

Vorhofflimmern: Augusta-Kardiologie

Die Spezialisten laden zur Eröffnungsveranstaltung des neuen Kompetenzzentrums KOMVOR am Mittwoch, 30. September, um 17.30 Uhr, im Bochumer RuhrCongress

Schlägt das Herz unregelmäßig und unkoordiniert, spricht man von Vorhofflimmern. Dabei handelt es sich um eine der häufigsten Herzrhythmusstörungen, die beim Menschen auftreten können. Die Klinik für Kardiologie und Angiologie der Augusta Krankenhäuser Bochum hat jetzt das Kompetenzzentrum Vorhofflimmern (KOMVOR) neu gegründet. Bei der Eröffnungsveranstaltung am **Mittwoch, den 30. September, um 17.30 Uhr im RuhrCongress Bochum** geben Experten aus verschiedenen Bereichen der Kardiologie einen Einblick in dieses wichtige Medizin-Thema: „Vorhofflimmern: Ursachen – Diagnose – Therapie“.

Vorhofflimmern birgt Gefahren

„Vorhofflimmern birgt Gefahren für Patienten und ist oft Ursache für zum Teil schwere Schlaganfälle. Betroffene sind durch die Symptome häufig erheblich beeinträchtigt“, sagte Chefarzt Priv.-Doz. Dr. med. Bodo Brandts, der sich seit 20 Jahren mit den Ursachen und Behandlungskonzepten von Vorhofflimmern intensiv beschäftigt. In Deutschland gibt es nach aktuellen Schätzungen fast 1,8 Millionen Patienten mit Vorhofflimmern. Häufig ist



Die Augusta-Kardiologen: Chefarzt Priv.-Doz. Dr. med. Bodo Brandts (Mitte) mit den Oberärzten Dr. Marc van Bracht (links) und Dr. Magnus Prull.

den Betroffenen ihr Zustand nicht bewusst, zudem wird es oft nur zufällig im Rahmen von Routineuntersuchungen entdeckt.

Das Risiko, an Vorhofflimmern zu erkranken, nimmt mit dem Alter sprunghaft zu. Entsprechend breit hat sich die kardiologische Klinik im Augusta mit ausgewiesenen Experten aus den jeweiligen Spezialgebieten rund um das Herzkreislauf-System des Menschen aufgestellt.

„Unser Ziel ist es, den Patienten einen Schutz vor Schlaganfällen zu bieten und, wenn möglich, Vorhofflimmern zu vermeiden“, erklärte Oberarzt Dr. Marc van Bracht, Leiter des Kompetenzzentrums Vorhofflimmern in den Augusta

Krankenhäusern Bochum. Der Spezialist für die Ab-

BOCHUMER HERZ 
Die Kardiologie im Augusta

lution von Vorhofflimmern wird in einer Einführung über die Ursachen, Beschwerden und Komplikationen sprechen. Betroffene Patienten müssen in der Regel Blutverdünnungsmittel nehmen. Warum dies notwendig ist, welche Medikamente in Frage kommen und wie lange diese einzunehmen sind, darüber referiert Oberarzt Henrik

Sobczak. Als mögliche Alternative zur Blutverdünnung gilt seit einigen Jahren der Vorhofohrverschluss, wie Oberarzt Dr. Magnus Prull erläutern wird.

Neben den Experten aus dem eigenen Haus konnte das Augusta zwei renommierte externe Referenten gewinnen. Prof. Dr. H. Vetter, Direktor am Herzzentrum Wuppertal, thematisiert die operativen Verfahren zur Behandlung des Vorhofflimmerns.

Therapie auch mit Medikamenten

Und PD Dr. A. Meissner, Chefarzt am Klinikum Köln-Merheim, geht auf die Möglichkeiten ein, mittels medikamentöser Therapie das Herz wieder in einen einheitlichen Rhythmus zu bringen. Schließlich wird Augusta-Oberarzt Dr. van Bracht auf die Verdünnungstherapie von Vorhofflimmern eingehen, die bei einigen Patienten in Frage kommt.

Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

www.bochumer-herz.de



augusta
MEDIZIN PFLEGE BILDUNG

Bergstr. 26 - Bochum - www.augusta-bochum.de